



MITTEILUNGSBLATT

DER GEMEINDE



Hochtal im Schwarzwald • 900–1.415 m



Amtsblatt • Herausgeber:

Gemeindeverwaltung

79872 Bernau im Schwarzwald

Rathausstraße 18

Tel. 07675 1600 0 Fax 07675 1600 99

INTERNET: www.bernau-schwarzwald.de

Jahrgang 55

Freitag, den 15. Mai 2020

NR. 20



EINLADUNG zur Sitzung des Gemeinderates am Montag, den 18.05.2020, um 19.30 Uhr im Kurhaus Bernau

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung:

1. Bekanntgaben der Verwaltung
2. Bekanntgabe der Beschlüsse aus den letzten nichtöffentlichen Sitzungen
3. Bekanntgabe der Eilentscheide des Bürgermeisters und Beschlüsse im Umlaufverfahren
4. Frageviertelstunde für Einwohner
5. Bauantrag Veronika Haller und Hans Mülder / Nutzungsänderung des bisher rein als Wohnhaus genutzten Gebäudes zum teilweisen Beherbergungsbetrieb auf Flst.Nr. 1077 im Ortsteil Innerlehen
6. Bauantrag Roland Köpfer / Wiederaufbau des vom Brand zerstörten Dachgeschosses und freistehenden Holzschopfes auf Flst.Nr. 2136/1 im Ortsteil Kaiserhaus
7. Bauantrag Hubert Mayer / Neubau eines Carports an das bestehende Wohnhaus auf Flst.Nr. 2358 im Ortsteil Oberlehen
8. Bauantrag Heiko Thißen / Anbau einer Garage auf Flst.Nr. 3415 im Ortsteil Innerlehen
9. Erweiterung der bestehenden Fernwärmeleitung Bernau-Oberlehen-Richtung Feriendorf / Antrag der Firma SWL Bau- und Betriebsgesellschaft für Holzheizungen mit Wärmeverbund mbH auf Gestattung von Gemeindeflächennutzung
10. Forstbetriebsplanung für den Gemeindewald Bernau / Vollzug 2019 / Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung
11. Heimatmuseum Resenhof / Erhöhung der Eintrittspreise nach Neukonzeption / Beratung und Beschlussfassung
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

II. Nichtöffentliche Sitzung:

Bernau im Schwarzwald, den 07.05.2020

Alexander Schönemann
Bürgermeister

Einladung

zu der am **Montag, den 18. Mai 2020 um 19.30 Uhr im Kurhaus** in Bernau – Innerlehen stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

In Abwägung der aktuellen Lage und aufgrund der Corona-Verordnung des Landes Baden-Württemberg über infektionsschützende Maßnahmen findet die Sitzung am 18. Mai unter Einhaltung geeigneter Vorsichtsmaßnahmen im Kurhaus statt. Im Kurhaus können wir einen Abstand von zwei Metern zwischen allen Beteiligten einhalten. Dies gilt auch für die Zuhörer. In Ergänzung zu den bestehenden Hygiene- und Verhaltensregeln halten wir auch das Tragen von einer Mund-Nase-Bedeckung im Rahmen der Gemeinderatssitzung für notwendig. Beim Betreten des Kurhauses gilt daher eine Maskenpflicht. Während der Sitzung dürfen die Masken abgelegt werden. Um gegebenenfalls Infektionsketten nachvollziehen zu können, werden auch alle Besucher mit Namen und Adresse von der Verwaltung registriert. Die personenbezogenen Daten der Besucher werden nach 21 Tagen wieder gelöscht.

Rathaus und Tourist-Info öffnen wieder

Am kommenden Montag, den 18. Mai 2020, öffnet das Rathaus und die Tourist – Info wieder zu den gewohnten Zeiten.

Da persönliche Kontakte aber weiterhin vermieden werden sollten, bitten wir Sie, Ihre Anliegen, wenn möglich per Telefon oder E-Mail vorzubringen und sich in jedem Fall vorher im jeweiligen Amt anzumelden. Sollte jedoch ein persönlicher Besuch im Rathaus erforderlich sein, bestehen wir auf das Tragen eines Mund- und Nasenschutzes und bitten Sie auf die bereits bekannten Verhaltensregeln und Hygienemaßnahmen zu achten.

Bitte beachten Sie:

Redaktionsschluss für das **Mitteilungsblatt Nr. 21**, Erscheinungstag Freitag, 22.05.2020 ist am

Montag, 18.05.2020 um 17:00 Uhr.

Alle später eintreffenden Beiträge / Anzeigen können nicht mehr berücksichtigt werden.

Amtlicher Teil: Bürgermeister Alexander Schönemann

Vereinsmitteilungen/Anzeigen: Sandra Maier

Redaktionsschluss: Montag 17.00 Uhr

E-Mail: poststelle@bernau-schwarzwald.de

Telefon: 07675 1600 19



Öffnungszeiten des Rathauses Bernau:

Montag – Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
 Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr
 Bitte vereinbaren Sie mit uns telefonisch
 einen Gesprächstermin!

Öffnungszeiten der Postagentur im Rathaus:

Montag – Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
 Samstag 10.00 bis 11.00 Uhr

Wichtige Rufnummern im Kreis Waldshut:

Polizei-Notruf 110
Polizeiposten St. Blasien 07672 / 922280
Rettungsdienst (Notarzt, DRK, Feuerwehr) 112
Bereitschaftsdienst der Ärzte 116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst 116 117
Zahnärztliche Notfalldienst 0180 3 222 555 30
Augenärztlicher Notfalldienst 0180 6 07 62 12
Giftnotruf 0761 / 19240
Apotheken-Notdienst 0800/0022833 (kostenfrei)
 oder www.aponet.de

**Notfallpraxis im Spital Waldshut,
 Kaiserstr. 93 - 101:**
 Sa, So und feiertags 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

**Notfallpraxis im Spital Bad Säckingen,
 Meisenhartweg 14:**
 Sa, So und feiertags 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

BARMER - Sprechtag mit Rentenberatung
 Bis auf Weiteres sind die Sprechstunden vor Ort ausgesetzt,
 Terminvereinbarung unter Tel.: 07672 / 93140.

IKK-Sprechtag
 Bis auf Weiteres sind die Sprechstunden vor Ort ausgesetzt,
 wir sind dennoch weiter für Sie da! Von 8:00 bis 18:00 Uhr
 erreichen Sie uns unter **Telefon 07621 4028 12510**.

Landratsamt Waldshut – Jugendamt
 Bis auf Weiteres sind die Sprechstunden vor Ort ausgesetzt,
 Terminvereinbarung unter Telefon 07751/86-0

**Selbsthilfegruppe für betroffene Angehörige und Freunde
 von Suizidopfern.** Bis auf Weiteres finden keine Treffen statt.
 Infos unter Telefon 07672/1284 (abends)

**Die Selbsthilfegruppe „Menschen mit einer Bipolaren
 Erkrankung“** Bis auf Weiteres finden keine Treffen statt. Infos
 unter Telefon 07751–801143

Blinden- und Sehbehinderten Verein Süd-Baden e.V.
Stammtischtreff in Waldshut-Tiengen. Jeden 2. Freitag im Monat,
 ab 15.00 Uhr im Café „Zeitlos“, Bahnhofstraße (in der neuen
 Seniorenresidenz), Frau Barbara Büche, 07703 / 79 73.

Sozialstation St. Blasien e. V., Friedhofstraße 8, St. Blasien
 Telefon: 07672 / 21 45, Fax: 07672 / 48 18 – 88
 Essen auf Rädern, Hausnotruf: 07743 / 93 38 13

Selbsthilfegruppe Alkohol mit Freundeskreis St. Blasien
 Den Termin für das nächste Treffen im Theophil-Lamy-Haus
 erfragen Sie bitte bei Walter Berger unter Tel.: 07672/1882

Ihr Leben daheim – bestens begleitet.
Caritas Sozialstationen Hochrhein, gemeinnützige GmbH.
 Sozialstation St. Verena, Poststr. 1, 79761 WT-Tiengen.
 Verwaltung und Einsatzleiterin der Dorfhelferinnen:
 Tel.: 07751/91999-44, mobil 015127654300 oder per Mail:
g.stessl@caritas-hochrhein.de.

Diak. Werk Hochrhein, Bad Säckingen: Schwangeren- und
 Schwangerschaftskonfliktberatung, Ehe-, Familien- und
 Lebensberatung, Tel. 07761 / 55 35 890

Telefonseelsorge Lörrach - Waldshut
 Tel.: 0800 – 111 0 111 oder 0800 – 111 0 222

SKM /anerkannter Betreuungsverein
 Bis auf Weiteres sind die Sprechstunden vor Ort ausgesetzt,
 wir sind dennoch weiter für Sie da! Tel. 07751/8000888

Tierschutzverein Waldshut-Tiengen
 Tierheim Steinatal 2, Tel. Nr. 07741/684033,
 Handy Notruf-Nr. 0151/55414785

Die VdK Sozialrechtsschutz gGmbH informiert: Die
 Geschäftsstelle bleibt bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr
 geschlossen. Telefonische Beratung erhalten Sie weiterhin unter
Telefon 07741/9698730

**Die Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für
 psychisch erkrankte Menschen und ihre Angehörigen**
 kann auf Grund der Coronakrise leider keine persönlichen
 Beratungsgespräche durchführen. Wir, die IBB-Stelle Waldshut-
 Tiengen, sind aber telefonisch erreichbar.
 Telefon 07751 / 9151110 (AB) 24 Stunden täglich erreichbar oder
 unter Telefon 07751 / 86-4254, Mail: IBB-WT@web.de.
 Wir werden sie auf jeden Fall zurückrufen und versuchen sie
telefonisch zu beraten. www.ibb-stelle.waldshut.de

Amt für Soziale Hilfen, Behinderten- und Altenhilfe
 Die Beratungsstelle bleibt bis auf Weiteres für den
 Publikumsverkehr geschlossen. Beratung erhalten Sie unter Tel.
 Nr.: 07751/86-4290

Lebenshilfe Südschwarzwald e. V.
 Persönliche Hilfen Landkreis Waldshut / Familienlotse.
 Die Lebenshilfe bietet Unterstützung durch Betreuung für
 Menschen mit Behinderung und deren Angehörige.
 Gerne beraten wir Sie. Elke Stadler, Tel.: (07741) 96 57 277
 Mo –Fr. 8–12 Uhr, e.stadler@lebenshilfe-ssw.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Kreis Waldshut e.V.
 Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Frauen und deren
 Kindern, die von **häuslicher Gewalt** betroffen sind und Schutz und
 Unterstützung benötigen, eine geschützte, sichere
 Wohnmöglichkeit. Die Aufnahme ins Frauenhaus ist rund um die
 Uhr an jedem Tag des Jahres möglich! Tel: 07751 - 3553
 Email: frauenhaus@frauenhaus-wt.de
www.frauenhaus-wt.de

Frauenberatungsstelle Courage
 Frauen und Mädchen (ab 14 J.), die von körperlicher, seelischer
 oder sexualisierter Gewalt betroffen sind und an den Folgen
 leiden, finden in der Courage Beratung, Unterstützung und
 Begleitung. Die Beratung ist kostenlos und kann auf Wunsch auch
 anonym erfolgen. Auch Angehörige, Interessierte und Fachstellen
 werden gerne zum Thema informiert und beraten. Tel: 07741 –
 808 22 77 (08.00 bis 16.00 Uhr)
 Email: beratung@frauenhaus-wt.de
www.frauenhaus-wt.de

 **Offene Treffs im Landkreis Waldshut:** kostenfreies Angebot für Eltern mit Kindern im vorschulischen Alter.
Infos: www.familien-plus.de

Müllabfuhr



<u>Restmüll</u>	Montag, 18.05.2020
<u>Biotonne</u>	Montag, 25.05.2020
<u>Gelber Sack</u>	Freitag, 15.05.2020
<u>Blaue Tonne</u>	Freitag, 29.05.2020

Das Rathaus informiert



Die Gemeinde Bernau im Schwarzwald

sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** einen

Forstwirt (m/w/d) (Vollzeit 100%)

um den Gemeindewald mit einer Fläche von 630 Hektar als Nutz-, Lebens- und Erholungsraum zu erhalten und zukunftssicher auszurichten.

Ihre Aufgaben:

- Schwerpunkt der Tätigkeit liegt in den Bereichen Holzeinschlag und Bestandspflege
- Anpflanzung von Forstkulturen und deren Pflege
- Waldnaturschutz
- Instandhaltung von Wegen
- in den Wintermonaten Präparierung von Skipisten sowie weitere Einsätze an den Skiliften der Gemeinde

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung zum Forstwirt/- in oder vergleichbare Qualifikationen
- Führerschein der Klasse B
- verantwortungsvolles und selbständiges Arbeiten im Team
- Freude beim Arbeiten in der Natur

Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit (100%) sowie eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem erfahrenen Team. Die Vergütung und sonstigen Sozialleistungen richten sich nach den Vorschriften des geltenden TVöD. Schwerbehinderte oder gleichgestellte Bewerber/-innen können bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt werden.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre Unterlagen bis zum 29.05.2020 an die Gemeindeverwaltung Bernau, Innerlehen, Rathausstraße 18, 79872 Bernau im Schwarzwald.

Für nähere Informationen steht Ihnen unser Revierleiter Andreas Mutterer (Tel. Nr. 0160 / 7075810, Email: andreas.mutterer@t-online.de) und vom Personalamt Franziska Köpfer (Tel. Nr. 07675/1600-17, Email: rathaus@bernau-schwarzwald.de) gerne zur Verfügung.

Illegale Müllentsorgung

Immer wieder kommt es zu illegaler Entsorgung von Müll und ähnlichem am Glascontainer im Gewerbegebiet Weierle.

Wir weisen darauf hin, dass es sich dabei um eine Ordnungswidrigkeit handelt und bitten dringend darum, eventuelle Beobachtungen und Hinweise auf den Verursacher bei der Gemeindeverwaltung zu melden.

Eine solche Verschandelung unserer sonst so gepflegten Landschaft muss einfach nicht sein.

Mittlerweile haben die Recyclinghöfe in der Umgebung wieder geöffnet, so dass eine ordnungsgemäße Entsorgung stattfinden kann. Außerdem besteht die Möglichkeit, blaue Müllsäcke vom Landkreis gegen eine Gebühr von 4,50 € beim Isele-Markt im Ortsteil Dorf zu erwerben und diese im Turnus der Leerung der Restmülltonnen zu entsorgen.

Die Gemeindeverwaltung

Breitbandausbau in Bernau

Die Arbeiten am Bauabschnitt Tannenloch - Kindergartenweg gehen weiter voran. Wir bitten die Anwohner weiterhin um Verständnis bei etwaigen Behinderungen.

Danach erfolgt der Ausbau im Albweg, Zipfelwaldweg, Gewerbegebiet Gässle und Gässlewaldweg.

Gesundheit/Krankheiten/Baden-Württemberg/

Corona/Covid-19/

Corona-Krise schlägt aufs Gemüt - Hunderte Anrufe bei Telefonberatung

Stuttgart (dpa/lsw) - Die Telefonberatung des Landes, die in der Corona-Krise für Menschen mit psychischen Belastungen eingerichtet wurde, ist in der ersten Woche mehrere Hundert Mal genutzt worden. Genau 673 Anrufe habe es in der Woche vom 22. bis 29. April gegeben, teilte das Sozialministerium am Mittwoch mit. Häufig riefen Betroffene demnach wegen der Kontakt- und Ausgangseinschränkungen sowie wegen Ängsten zum Beispiel vor einer Infektion an. «Psychisch Kranke, Einsame, Alte, Familien und Kinder - manche Menschen kommen durch die Corona-Maßnahmen an ihre Grenzen», sagte Sozialminister Manne Lucha (Grüne) laut der Mitteilung. Es sei richtig gewesen, die Hotline einzurichten und damit bereits bestehende Angebote wie die Telefonseelsorge zu ergänzen. Fast jeder zweite Anruf stand nach Angaben des Ministeriums im Zusammenhang mit einer zurückliegenden psychischen Erkrankung. Die häufigsten Symptome, von denen berichtet wurde, waren depressive wie Niedergeschlagenheit, Energielosigkeit und Interessenverlust sowie Angstsymptome. Zwei Prozent der Anrufer berichteten davon, Gewalt erlebt zu haben, ein Prozent davon, Gewalt ausgeübt zu haben. Es riefen sechs Prozent mehr Frauen an als Männer. Ehrenamtliche psychologische und psychotherapeutische Fachkräfte beraten die Anrufer. Im Schnitt dauerten die Gespräche 20 Minuten. In 90 Prozent der Fälle wurden neben der telefonischen Beratung keine weiteren Kontakte vereinbart.

Internet

- [Pressemitteilung des Sozialministeriums]

<http://dpaq.de/Ca34Z> - [Corona-Psycho-Hotline]

(<http://dpaq.de/5RDeF>)

Orte

- [Sozialministerium Baden-Württemberg] (Else-Josenhans-Straße 6, 70173 Stuttgart, Deutschland)

Service

- Die Hotline ist jeden Tag von 8 bis 20 Uhr unter 0800 377 377 6 erreichbar. Weitere Informationen gibt es unter [BLOCKEDpsychotline-corona-bw\[.\]deBLOCKED](https://www.blockedpsychotline-corona-bw.de).

Lebensadern der Landschaften: Regierungspräsidium Freiburg startet Online-Beteiligung zum dritten Bewirtschaftungsplan der Wasserrahmenrichtlinie

Regierungspräsidentin Schäfer: „Helfen Sie mit, unsere Bäche, Flüsse und Seen naturnah zu gestalten“

Was ist zu tun, um Flüsse, Bäche, Seen und Grundwasser im Regierungsbezirk Freiburg in einen ökologisch guten Zustand zu bringen? Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Kommunen, Vereine und Verbände können sich ab sofort auf einem Beteiligungsportal im Internet über den dritten Bewirtschaftungsplan (2022 bis 2027) der europäischen Wasserrahmenrichtlinie informieren und ihre Vorschläge einbringen.

„Flüsse und Bäche sind die Lebensadern unserer Landschaften. Helfen Sie mit, unsere Gewässer naturnah zu gestalten und damit Lebensräume für unzählige Tier- und Pflanzenarten zu entwickeln“, so Regierungspräsidentin Bärbel Schäfer. Von den Renaturierungsprojekten profitiere nicht zuletzt der Mensch. Gelungene Beispiele dafür seien die Kartauswiesen in Freiburg und die Elz in Teningen-Köndringen, wo die Gewässer nach der naturnahen Umgestaltung für die Bevölkerung besser zugänglich sind. Seit 2010 sind im Regierungsbezirk Freiburg über 40 Prozent der vorgesehenen Maßnahmen auf Grundlage der Wasserrahmenrichtlinie umgesetzt worden. Inzwischen sind rund sieben Prozent der Gewässer in einem ökologisch guten Zustand. Schäfer: „Wir haben also noch viel zu tun und zählen dabei auf die Unterstützung der Kommunen und der Bevölkerung.“

Ursprünglich hatte das RP in diesem Frühjahr regionale Veranstaltungen zur Beteiligung der Öffentlichkeit am dritten Bewirtschaftungszyklus geplant. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Verordnung des Landes und zum Schutz der Gesundheit findet die Beteiligung nun erstmals digital statt. Bis zum 31. Mai können sich Interessierte auf der Internetseite des Regierungspräsidiums über die geplanten Maßnahmen zur Renaturierung von Gewässern informieren und sich aktiv in die weiteren Planungen einbringen. Dort sind auch Vorträge und Videos über die Oberflächengewässer und das Grundwasser in den Regionen eingestellt.

Alle im Portal eingegangenen Anregungen werden bewertet und können in die Entwürfe der Bewirtschaftungspläne für die baden-württembergischen Einzugsgebiete von Rhein und Donau einfließen. Die Planentwürfe sollen dann bis spätestens Ende 2020 veröffentlicht werden. Anschließend können innerhalb von sechs Monaten Stellungnahmen zu den Entwürfen abgegeben werden.

Hintergrundinformationen

Die Europäische Union hat am 22. Dezember 2000 mit der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) die Grundlage für einen einheitlichen Gewässerschutz geschaffen. Ziel ist es, den guten ökologischen und chemischen Zustand der oberirdischen Gewässer und den guten chemischen und mengenmäßigen Zustand des Grundwassers herzustellen. Hierfür sind im Turnus von sechs Jahren Bewirtschaftungspläne und Maßnahmenprogramme aufzustellen. Aktuell steht die Fortschreibung der 2015 veröffentlichten Bewirtschaftungspläne bis Ende 2021 für den kommenden Bewirtschaftungszeitraum (2022 bis 2027) an.

Den Link zur Online-Beteiligung sowie eine Anleitung finden Sie unter „Aktuelles“ auf der Internetseite des RP: www.rp-freiburg.de

Das



informiert

Wechsel des Filtersubstrats der Biotonnen

Seit Anfang 2019 werden im Landkreis Waldshut Biotonnen geleert. Alle Biotonnen sind mit einem Filterdeckel ausgestattet, der ein Kokossubstrat enthält. Dieses Substrat sorgt – einmal mit Wasser aktiviert – dafür, dass die Gerüche aus der Biotonne neutralisiert werden. Nach der Aktivierung hält das Kokossubstrat für 2 bis 3 Jahre.

Das Filtersubstrat der im Jahr 2019 ausgegebenen Biotonnen muss frühestens Anfang 2021 ausgetauscht werden. Für alle später ausgegebenen Biotonnen verschiebt sich der Zeitpunkt für den Austausch des Filtersubstrates entsprechend. Auf diesen Tonnen findet sich dementsprechend der Aufkleber „Filterwechsel“ mit einem späteren Zeitpunkt.

Bürgerinnen und Bürger, die nicht mehr wissen, wann genau sie ihre Tonne erhalten haben, können gerne beim Eigenbetrieb Abfallwirtschaft anfragen, wann das Filtersubstrat in ihrer Tonne getauscht werden sollte. Entsprechende Fragen können an folgende Telefonnummern gerichtet werden: 07751/86-5440 oder 07751/86-5432.

Das für den Tausch benötigte Substrat muss jeder Haushalt selbst erwerben und den Tausch vornehmen. Hierzu wird der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft auf seiner Homepage rechtzeitig Erklärvideos und/oder Bedienungsanleitungen einstellen. Das Filtersubstrat wird je Einheit zum Preis von 10,00 Euro erhältlich sein.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft wird gegen Jahresende eine Mitteilung herausgeben, ab wann und wo das Filtersubstrat für die Biofilterdeckel erhältlich sein wird.

Kostenpflichtige Leerung falsch befüllter Biotonnen

Seit dem 27. April werden falsch befüllte Biotonnen im Landkreis Waldshut nicht mehr geleert und bleiben stehen. Dabei erhält eine falsch befüllte Biotonne eine sogenannte rote Karte. Mit dieser roten Karte erhält der betroffene Haushalt Informationen zur richtigen Befüllung der Biotonne und zur Entsorgung des mit Störstoffen durchmischten Biomülls.

Zu den Störstoffen zählen alle Stoffe, die nicht biologisch abbaubar sind und nicht in die Biotonne dürfen, wie z.B. Kunststoffbeutel (auch biologisch abbaubare Kunststoffbeutel), Metalle, Restmüll, Wertstoffe etc.

Bleibt eine Biotonne ungeleert stehen, hat der betroffene Haushalt zwei Möglichkeiten:

1. Er sortiert die Störstoffe aus der Biotonne und stellt diese bei der nächsten turnusmäßigen Biotonnen-Leerung in 14 Tagen wieder zur Abfuhr bereit.
2. Die Biotonne wird in der darauffolgenden Woche bei der Restmüllabfuhr zur Leerung bereitgestellt. Für diese Leerung wird eine Sondergebühr erhoben. Diese entspricht der Leerungsgebühr einer Restmülltonne mit dem entsprechenden Volumen der Biotonne.

Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft weist darauf hin, dass aufgrund der dargestellten Regelung in Restmüllwochen künftig immer wieder auch Biotonnen zur Leerung am Straßenrand bereitstehen werden. Hierbei handelt es sich jedoch um eine Sonderleerung von falsch befüllten Biotonnen. An der Regelabfuhr der Biotonne im wöchentlichen Wechsel mit der Restmüllabfuhr ändert sich hierdurch nichts.

Schadstoffsammlung

im Landkreis Waldshut vom Mai bis Juni 2020

Farben-, Lackreste, Säuren und Laugen, Leuchtstoffröhren, Quecksilberthermometer, Chemikalien aus dem Haushalts- und Hobbybereich, Altfette ...

Beachten Sie die Abstandsregeln bei der Abgabe!

Terminänderungen sehen Sie auf www.abfall-landkreis-waldshut.de

Auskunft unter Tel.: 07751/86-5404

Gemeinde	Sammelstelle	Datum	Uhrzeit
Albbruck	Bei Feuerwehrgerätehaus	Mi., 10.06.	14:00 - 17:00
Bernau	Parkplatz Sportzentrum, Spitzenberg	Mi., 27.05.	14:30 - 17:30
Bonndorf	Parkplatz Stadthalle, Schwimmbadstr. 6	Mo., 08.06.	15:00 - 18:00
Dogern	Sportplatz, Zollstr. 2	Mi., 03.06.	11:30 - 13:30
Görwihl	Bauhof Hotzenwaldhalle, Kirchgrund 44	Fr., 05.06.	10:30 - 13:30
Grafenhausen	Bauhof, Gewerbestr. 5	Mo., 08.06.	11:00 - 14:00
Höchenschwand	Parkplatz Waldshuter-/ Kreisstraße	Fr., 26.06.	11:30 - 14:30
Lauchringen	Parkplatz Nord Oberlauchr., Badstraße / Eberwiesenstraße	Di., 02.06.	10:00 - 13:00
St. Blasien	Feuerwehrgerätehaus, Am Kugelrain 1	Do., 04.06.	14:00 - 17:00
Todtmoos	Parkplatz Jägersmatt 2	Mi., 27.05.	10:00 - 13:00
WT-Waldshut	Chilbiplatz, Chilbiweg	Mi., 03.06.	14:30 - 18:30
WT-Tiengen	Parkplatz Ostpreußenstraße	Fr., 12.06.	14:30 - 18:30
Weilheim- Nögenschwiel	Parkplatz Rosendorfhalle, Tafelwies 11	Do., 04.06.	10:00 - 13:00



Evangelische Kirchengemeinde St. Blasien

Wir feiern wieder Gottesdienste unter strengen Hygienemaßnahmen und Beachtung der Abstandsregeln.

Sonntag, 17.05.20

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Hartwig)

Donnerstag, 21.05.20, Christi Himmelfahrt

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Hartwig, Prädikantin Komm)

Bei schönem Wetter vor der Kirche

Dazu eine wichtige Information:

Gemeinsam haben wir Verantwortlichen der beiden Kirchengemeinden vereinbart, dass wir unter den derzeitigen Bedingungen/Vorgaben für öffentliche Gottesdienste – sowohl seitens der evangelischen Landeskirche als auch des erzbischöflichen Ordinariats – zunächst Erfahrungen mit konfessionseigenen Gottesdiensten sammeln wollen.

Zur gründlichen Vorbereitung eines ökumenischen Gottesdienstes im Freien oder im Dom an Christi Himmelfahrt bräuchten wir mehr Zeit und erfahrenes Personal (z.B. Erstellung eines Infektionsschutzkonzepts etc.)

Deshalb feiern wir Christi Himmelfahrt dieses Jahr in verschiedenen Gottesdiensten: evangelisch in der Christuskirche um 10:30 Uhr und katholisch im Dom als Eucharistiefeier um 10 Uhr.

Die Glocken läuten nach wie vor auch um 19.30 Uhr zum gemeinsamen Abendgebet in ganz Baden. Einen Vorschlag für die Gestaltung des Gebets finden Sie unter https://www.ekiba.de/html/aufruf_zum_abendgebet.html

Die Kirche ist während der Öffnungszeiten des Büros geöffnet, Sie können sie gerne für ein privates Gebet aufsuchen.

Das Pfarramtsbüro ist in der Regel dienstags – freitags von 9.00 – 11.00 Uhr besetzt (Telefonnummer 07672 – 906009, email: st.blasien@kbz.ekiba.de). Pfarrerin Hartwig erreichen Sie unter der Telefonnummer: 07751 – 832718 oder unter email: hartwig.boxberg@freenet.de

Vereinsmitteilungen



Für den Inhalt der Veröffentlichungen unter „Vereinsmitteilungen“ sind die Vereine verantwortlich!



Die beiden Bernauer Musikvereine starten in diesem Jahr wieder mit der Jugendausbildung



Der Musikverein Bernau-Außertal und der Musikverein Bernau planen, ab September 2020, wieder mit der Jugendausbildung zu starten. Herzlich willkommen sind alle Kinder ab 9 Jahren (bzw. ab der 3. Klasse).

Da wir uns in diesem Jahr leider nicht persönlich bei euch vorstellen können, findet ihr nähere Informationen zu den Instrumenten und den Ablauf der Ausbildung auf der jeweiligen Homepage:

www.mv-bernau.de | www.mv-bernau-aussertal.de

Für alle weiteren Fragen stehen euch Katharina Fleig-Mutter, Tel. 928920 (MV Bernau-Außertal) oder Silvia Vlk, Tel. 0170 65 29 121 (MV Bernau) gerne zur Verfügung.

Haben wir euer Interesse geweckt? Dann meldet euch bis spätestens 22.05.2020 bei uns.

Wir freuen uns auf Euch!

Felix Fleig
MV Bernau-Außertal

Michael Schmid
MV Bernau

Frauenverein Bernau e.V.

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen:

Wir möchten heute daran erinnern, dass unsere Aktion „Bernauer Bürger in Not“ in einem bestimmten Umfang finanzielle Hilfe geben kann, wo sie gebraucht wird. Sie ist eine Aktion, die in Not geratenen Menschen Hilfestellung gibt. Finanzielle Hilfen werden unbürokratisch und schnell zur Linderung der größten Not zur Verfügung gestellt. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, den in Not geratenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern in Bernau eine Hilfe in aussichtslosen Situationen anzubieten. Bernauer Bürgerinnen und Bürger, die unverschuldet in Not geraten sind, können unterstützt werden.

Wichtig!!

Für Menschen, die den direkten Kontakt mit Ansprechpartnern scheuen, aber Hilfe benötigen oder auf den Hilfebedarf einer anderen Person aufmerksam machen möchten, gibt es beim Eingang zum Pfarrheim und am Kindergarten in Bernau-Gass einen „Bürger in Not-Briefkasten“, in dem Hinweise in verschlossenem Umschlag hinterlassen werden können. Formulare finden Sie auch auf unserer Homepage. Der Inhalt des Briefkastens wird regelmäßig geleert und vertrauensvoll sowie zeitnah bearbeitet.

Wenn Sie unsere Aktion "Bernauer Bürger in Not" selbst unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Spende auf eines der folgenden Konten:

Sparkasse St. Blasien IBAN: DE90 68052230 0000054445
oder

Volksbank Rhein-Wehra
IBAN: DE45 68490000031535000

Alle Spenden werden zu einhundert Prozent ausgeschüttet.

Natürlich erhalten Sie für Ihre Spende eine steuerabzugsfähige Spendenbescheinigung.

Wir danken Ihnen bereits heute im Namen all derer, denen das Geld in dieser Ausnahmesituation zugutekommen wird.

Marlene Kaiser, 1. Vorsitzende, Tel. 578
Barbara Pfefferle, 2. Vorsitzende, Tel. 318.

Diakonie berät Schwangere und Familien am Telefon und Online

In Zeiten von Corona haben Familien vermehrt Herausforderungen zu bestehen. Kinder müssen auf Kita und Schule und damit auf ihre Sozialkontakte weitgehend verzichten. Eltern versuchen Kinderbetreuung und Arbeit zu organisieren. Viele Familien müssen mit Lohnausfällen umgehen oder haben Schwierigkeiten im Umgang mit Ämtern und ihrer Existenzsicherung. Schwangere sind zwar medizinisch weiterhin versorgt, dennoch gibt es gerade jetzt viele Fragen und Unsicherheiten was die Schwangerschaft, Geburt und die Zeit mit Baby betrifft.

Das Diakonische Werk Hochrhein bietet Schwangeren und Familien mit Kindern bis zum 3. Lebensjahr weiterhin telefonische Beratung und Onlineberatung an.

In dieser turbulenten Zeit sind wir für Sie da.

Gesprächstermine können im Sekretariat des Diakonischen Werkes Hochrhein unter Tel.: 07751/83040 oder per Mail unter: diakonie@dw-hochrhein.de, vereinbart werden.

Zur Onlineberatung gelangen Sie über: www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Schwanger, und nun?



beraten - schützen - weiter helfen

Beratung bei

- Schwangerschaft
- Schwangerschaftskonflikt
- Verhütung
- Unerfüllter Kinderwunsch
- Vorgeburtlichen Untersuchungen

Wir beraten Sie

vertraulich, zeitnah, kostenlos und unabhängig von Konfession und Wohnort.

Auch in diesen schwierigen Zeiten

sind wir weiterhin für Sie ansprechbar. Wir beraten Sie gerne telefonisch oder per Videoübertragung.

donum vitae

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Rheinstraße 8
79761 Waldshut-Tiengen
Telefon +49 77 51 / 89 82 37
www.dv-hochrhein.de

Termine nach
Vereinbarung

Kriminalität: das Geschäft mit dem Notfall | Wucher - unseriöse Handwerker Rat der Polizei: Sich nicht unter Druck setzen lassen

Immer wieder werden der Polizei Fälle von sogenannten Wucher (§ 291 StGB) gemeldet. Dieser kann vorliegen, wenn z. B. eine Zwangslage, die Unerfahrenheit oder die Willensschwäche unbedarfter Bürgerinnen und Bürger ausgenutzt werden. 2018 registrierte die Polizei in Baden-Württemberg noch 618 Fälle landesweit. Durch eine gezielte Aufklärungskampagne der Verbraucherzentrale und der Polizei Baden-Württemberg ist es gelungen, in 2019 die Fallzahlen um rund 25 % auf 461 Fälle zu senken.

Unseriöse Schlüsseldienste, Rohrreiniger, Messerschleifer.....

Dennoch: In jüngster Vergangenheit wurden dem Polizeipräsidium Freiburg 13 Wucher-Straftaten im Präsidiumsgebiet (Landkreise Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald, Freiburg, Lörrach und Waldshut-Tiengen) mitgeteilt. Meist versuchten unseriöse Handwerker Notlagen schamlos in einen finanziellen Vorteil umzumünzen. Besonders auffällig traten Rohrreinigungs- und Schlüsseldienste in Erscheinung. Aber auch vor unreellen Schädlingsbekämpfern wird gewarnt.

Polizei und Verbraucherzentrale Baden-Württemberg informieren

Tipps erhalten Sie unter www.polizei-beratung.de und www.vz-bw.de. Auf diesen Seiten finden Sie wertvolle Hinweise und Verhaltensratschläge. Besonders wichtig: Lehnen Sie eine sofortige Begleichung der Rechnung strikt ab. Achten Sie auf eine rechtskonforme Rechnung (Firmenangabe, Steuer- und Rechnungsnummer).

In Notfällen wählen Sie die kostenlose Notrufnummer 110.

Ihr Polizeipräsidium Freiburg, Referat Prävention
freiburg.pp.praevention@polizei.bwl.de | 0761 / 29608-25

Zimmererhandwerk erlernen und gleichzeitig studieren: Ausbildung und Studium "Holzbau - Projektmanagement"

Momentan genug von Schule, aber dennoch den Wunsch zu studieren und dabei noch Geld verdienen?

"Holzbau - Projektmanagement" bietet beides: Ausbildung zum Zimmerer und gleichzeitig Studium 1. Semester Holzbau Projektmanagement / Bauingenieurwesen
Zielgruppe sind junge Leute mit Hochschulzugangsberechtigung, die im Bereich Holzbau Führungspositionen anstreben. Die Dauer des gesamten Ausbildungsganges beträgt fünf Jahre und drei Monate. Die Absolventen erwerben während ihrer Ausbildungszeit folgende Qualifikationen:

- * Gesellenbrief im Zimmererhandwerk
- * Polier im Zimmererhandwerk
- * Hochschulabschluss Bachelor of Engineering im Studiengang Holzbau Projektmanagement/Bauingenieurwesen
- * Meister im Zimmererhandwerk

Nächster Ausbildungsstart: September 2020, Bewerbungsschluss 31. Mai 2020, Studienplätze maximal: 20
Infos und Anmeldung unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach; Wolfgang Schafitel - 07351 44091 55
Email: schafitel@zaz-bc.de | www.zimmererzentrum.de

Jetzt gibt es die Meisterprämie

Der Meisterbrief steht für Qualität und Qualifikation im Handwerk. Jetzt lohnt sich der Titel noch mehr. Denn jeder neue Meister und jede neue Meisterin bekommt vom Land Baden-Württemberg eine Prämie in Höhe von 1.500 Euro. Die Meisterprämie gilt rückwirkend für alle erfolgreichen Abschlüsse ab dem 1. Januar 2020 und kann jetzt direkt bei der Handwerkskammer beantragt werden.

Weitere Infos und Antragsformular unter www.hwk-konstanz.de/meisterpraemie. Ansprechpartnerin: Rebecca Isele, Tel. 07531 205-356, rebecca.isele@hwk-konstanz.de



Ende des redaktionellen Teils

Für den Inhalt der Anzeigen sind die Auftraggeber verantwortlich!

Suche Häuschen im Grünen (Kauf / Miete) oder Fewo mit Garten bei friedlichen Tier- und Naturfreunden.
Tel: 07633 - 9255880

Verkaufe Suzuki Swift Sommerreifen mit Alufelgen 205/40 17 Zoll

Die Reifen sind in einem guten Zustand sowie die Felgen.

Bei Fragen können Sie sich gerne unter der Tel.: 0172632481 bei mir melden.



Die Röm. -kath. Kirchengemeinde Todtmoos - Bernau sucht für den Kath. Kindergarten St. Franziskus in Bernau

➤ Pädagogische Fachkräfte in Voll-oder Teilzeit ab 01.09.20 (früherer Eintritt möglich und erwünscht)

Als Einstellungskriterium ist die Identifikation mit den Aufgaben, Zielen und Werten der katholischen Einrichtung Voraussetzung.

Ausführliche Informationen finden Sie unter:

www.vst-schopfheim.de

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann richten Sie bitte Ihre Bewerbung an die:

Verrechnungsstelle für Kath. Kirchengemeinden,
Kindergartengeschäftsführung Frau Nicole Mouttet-Ebner
Adolf-Müller-Str. 5A, 79650 Schopfheim,
Tel: 07622/6760-42 E-Mail: info@vst-schopfheim.de

Pädagogische Fragen beantwortet Ihnen die Kindergartenleiterin Heike Maier unter Tel. 07675/312

LIEBE BERNAUER-INNEN,

endlich ist es soweit und wir dürfen Euch wieder bei uns begrüßen. Vergangene Woche wurde von der Landesregierung bekannt gegeben, dass die Gastronomie und Hotellerie unter der Einhaltung von bestimmten Hygieneauflagen wieder öffnen darf.

Wir sind ab kommender Woche wieder wie folgt für Euch da:

Naturparkhotel Schwarzwaldhaus:

- Restaurant geöffnet ab 18.05.2020, Donnerstag Ruhetag
- Abhol- und Lieferservice an den Wochenenden 16./17.05.2020 und 23./24.05.2020
- Hotel geöffnet ab 29.05.2020

Restaurant „Unteres Köpfle“ im Kurhaus:

- Restaurant geöffnet ab 28.05.2020, Montag bis Mittwoch Ruhetag
- Neu - Abholservice von Donnerstag bis Sonntag

Wir freuen uns Euch endlich wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Bis es soweit ist wünschen wir Euch weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!

Eure Familie Goos und die Teams vom Naturparkhotel Schwarzwaldhaus und Kurhaus Bernau

Wir sind die Interessenvertretung für die Immobilieneigentümer, WEG-Eigentümer, Vermieter, Kauf- und Bauwillige seit über 100 Jahren.



Haus & Grund®
Eigentum. Schutz. Gemeinschaft.
Hochrhein

Leistungen des Vereins für die Mitglieder durch Rechtsanwälte

- **Täglich telefonische Rechtsberatung** in Fragen rund um die Immobilie vom spezialisierten Fachanwalt in Waldshut, Rechtsanwälte Hilbert & Simon und St. Blasien, Rechtsanwälte Joester & Riedl
- **Vier persönliche Rechtsberatungen bzw. zwei Erbrechtsberatungen**

Dienstleistungen durch die Geschäftsstelle

- Durchführung von Mieterhöhungen
- Ausfüllen von Mietverträgen
- Musterschreiben und Mietverträge
- Insolvenz-Check Schufa
- Vermietung und Verkauf von Immobilien
- Hausverwaltung und Wohnungseigentumsverwaltung
- Günstige Versicherungen speziell für Immobilieneigentümer

Werden Sie unser Mitglied!

Jahresbeitrag für Hauseigentümer mit Einfamilienhaus, Eigentumswohnung, Mehrfamilienhäuser oder Geschäftsräumen 96,00 € zzgl. einmalige Aufnahmegebühr 96,00 € inkl. Zeitschriftenabonnement

Haus & Grund Hochrhein e.V.,
Rheinstraße 1 · 79761 Waldshut-Tiengen
Telefon: 0 77 51/76 76 · Fax 0 77 51/87 09 55
verein@haus-und-grund-hochrhein.de
www.haus-und-grund-hochrhein.de



Hotel - Bären

Weiherweg 1, 79872 Bernau - Oberlehen Tel: 07675 - 640

Wir haben wieder geöffnet ab Dienstag den 19.05.2020.

**Unsere Empfehlung, Spargel und Tagesgerichte,
und wie immer ofenfrische Pizza und Pasta
auch zum Mitnehmen.**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre Familie Baldisserri



Immobilienkompetenz unter einem Dach!

Beraten ■ Bewerten ■ Finanzieren ■ Kaufen ■ Verkaufen



☰ Baufinanzierungsberater
Matthias Volk
Tel. 07672 415-25
matthias.volk@spk-stb.de



☰ Baufinanzierungsberater
Fabian Schmidt
Tel. 07672 415-24
fabian.schmidt@spk-stb.de



☰ Baufinanzierungsberaterin
Amelie Strohmeier
Tel. 07672 415-58
amelie.strohmeier@spk-stb.de



LBS Bezirksleiter
Moritz Rotzinger
Tel. 07672 922375-12
moritz.rotzinger@lbs-sw.de



* laut immobilien manager, Ausgabe 9/2019, ist die S-Finanzgruppe „Deutschlands größter Makler für Wohnimmobilien“

Tourist-Info

Innerlehen, Rathausstr. 18
79872 Bernau im Schwarzwald
Telefon 07675-1600 30
www.bernau-schwarzwald.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag
08:00 – 12:00 Uhr / 14:00 – 17:00 Uhr



15. Mai 2020

Liebe Gastgeber!

Wir sind froh, dass ab kommenden Montag, 18. Mai 2020 das Übernachten in Ferienwohnungen und Privatzimmern wieder gestattet ist und wir so wieder Übernachtungsgäste in unserem schönen Bernauer Hochtal begrüßen dürfen.

Ferner freut es uns sehr, dass die Gastronomie wieder öffnen und uns Bernauer wie auch alle Gäste kulinarisch verwöhnen darf.

Das ist ein Schritt in die richtige Richtung.

Auch wir öffnen ab Montag, 18. Mai unsere Türen und sind wie gewohnt für Sie und alle Gäste da.

Wir freuen uns auf Sie.

Alles Wichtige hier in Kürze zusammengefasst:

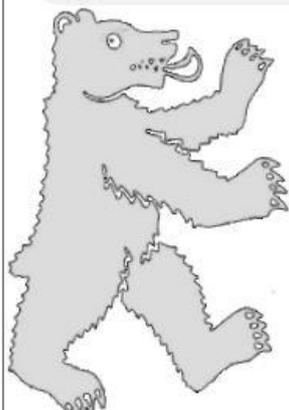
- Ab Montag, 18. Mai 2020 sind Buchungen und Übernachtungen in Privatzimmern und Ferienwohnungen erlaubt.
- Der Wohnmobil-Stellplatz öffnet auch ab Montag, 18. Mai 2020.
- Ebenfalls öffnen die Gaststätten / Gastronomie ab Montag, 18. Mai 2020 (telefonische Anmeldung obligatorisch sowie Beachtung der Verordnungen)
- Übernachtungen in Hotels / Gaststätten / Pensionen sind ab Freitag, 29. Mai 2020 wieder erlaubt (ohne Nutzungsmöglichkeiten des Wellness- / Schwimmbadbereichs)

Einkaufshilfe in Bernau

Ein herzliches Dankeschön an all diejenigen, die unser Angebot schon jetzt wahrnehmen.

Zögern Sie nicht, unsere Hilfe in Anspruch zu nehmen oder uns bei Fragen zu kontaktieren.

Eine Aktion junger Bernauerinnen und Bernauer



Wir übernehmen Einkauf und andere Besorgungen für Sie.

Dabei achten wir stets auf den Infektionsschutz. Eine bargeldlose Bezahlung via Überweisung oder Onlinebanking ist möglich.



Für Angehörige der Risikogruppe* und derzeit besonders geforderte Menschen.

*Risikogruppe laut RKI: u.a. älter 50 bis 60 Jahre oder mit Vorerkrankungen, Immunschwäche, etc.



0151 102 560 95

Montag bis Sonntag telefonisch erreichbar, auch über WhatsApp. Mo-Mi-Fr-Sa (vormittags) erledigen wir dann die gesammelten Aufträge.